

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Bestellungen/ Inanspruchnahme von Schwimmbad-/ Freibadtickets und/ oder für die Buchung von Kursen

§ 1 Anbieter

Anbieter ist die RhönEnergie Fulda GmbH (nachfolgend „**RhönEnergie**“)
Löherstraße 52
36037 Fulda

Telefon: 0661 12-0

Telefax: 0661 12-345

E-Mail: info@re-fd.de

Internet: <http://www.re-fd.de>

§ 2 Anwendungsbereich

Diese Bedingungen gelten für den Erwerb bzw. die Buchung von Leistungen oder Waren der RhönEnergie (insbes. den Erwerb von E-Tickets für den Badbesuch sowie die Buchung von Kursen oder Veranstaltungen). Für den Erwerb von E-Tickets gelten zum Teil ergänzende oder abweichende Bedingungen, die nachfolgend jeweils mit der Überschrift „**Zusatz für E-Tickets**“ versehen sind.

§ 3 Bestellung und Vertragsschluss (Zusatz für E-Tickets)

(1) Die Anmeldung zur Schwimmbad-/ Freibadnutzung sowie die Buchung von Kursen erfolgt über den Onlineshop der RhönEnergie (shop.schwimmbaeder-fulda.de).

Eine Bestellung erfolgt durch Auswahl der verfügbaren Leistungen und anschließende Nutzung des bereitstehenden Bestellvorgangs. Dabei sind alle abgefragten Pflichtangaben zutreffend und alle notwendigen Bestätigungen vollständig zu erteilen. Der Bestellvorgang fasst die wesentlichen Angaben für die abschließende Prüfung durch den Besteller zusammen. Durch Anklicken des Feldes „Zahlungspflichtig bestellen“ bzw. „Kaufen“ wird die Bestellung verbindlich.

Die Anmeldungen werden in zeitlicher Reihenfolge bearbeitet. Bei begrenzten Plätzen entscheidet der Eingang der Anmeldung bei RhönEnergie.

(1a) Besonderheiten bei E-Tickets:

E-Tickets können nur für ein bestimmtes Zeitfenster (=Slot) erworben werden. Die jeweils verfügbaren Slots sind im Onlineshop dargestellt; die Auswahl erfolgt durch Anklicken des ausgewählten Slots. Ein E-Ticket kann nur für einen Slot je Tag bestellt werden. Einlass wird nur während dieses Slots gewährt, ein Einlass zu einem anderen Zeitpunkt ist nicht möglich. Die Bestellung eines E-Tickets setzt die Registrierung des Bestellers unter Anlage eines Kundenkontos voraus. Eine gastweise Bestellung ohne Registrierung ist nicht möglich. Ein E-Ticket kann nur 1 x pro Tag nach Verfügbarkeit bis zu 1 Stunde vor Schließung erworben werden.

Es werden folgende Zahlungsarten akzeptiert: PayPal, SEPA-Lastschrift, Kreditkarte.

(2) Der Vertrag kommt erst mit der Bestätigung durch RhönEnergie zustande. Bei Kauf eines E-Tickets enthält die Bestätigung durch RhönEnergie einen QR-Code.

(3) Soweit für einen Kurs eine bestimmte Mindestteilnehmerzahl erforderlich ist, steht der

Vertragsschluss unter dem Vorbehalt, dass bis zum Kursbeginn die erforderliche Mindestteilnehmerzahl erreicht wird. Entfällt der Kurs wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl, unterrichtet RhönEnergie den Anmelder unverzüglich und erstattet das ggf. bereits entrichtete Kursentgelt.

§ 4 Kurszeiten und Kursorte

(1) Kursdatum, Kurszeiten und Leistungsumfang sind dem jeweils aktuellen Kursprogramm zu entnehmen. RhönEnergie behält sich diesbezügliche Änderungen vor, wenn dies aus organisatorischen Gründen erforderlich ist. In solchen Fällen werden die Teilnehmer benachrichtigt.

(2) An gesetzlichen und konfessionellen Feiertagen finden keine Kurse statt.

(3) Falls in der Kursbeschreibung nichts anderes angegeben ist, werden die Kurse in folgendem Bad durchgeführt:

Sportbad Ziehers

Magdeburger Straße 97

36037 Fulda

Telefon: 0661 12-7744

Telefax: 0661 12-7710

E-Mail: info@bbg-fd.de

Internet: www.re-fd.de

Die Öffnungszeiten sind der Internetseite der RhönEnergie (www.re-fd.de) zu entnehmen. Ergänzend zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt die Nutzungs- und Badeordnung des Bades, in dem der Kurs stattfindet.

§ 5 Gültigkeit und Verwendung von E-Tickets

(1) Bei Eintritt in das Bad muss der übersandte QR-Code – entweder elektronisch gespeichert oder in einer Druckversion - vorgezeigt und eingescannt werden. Ohne Verwendung des QR-Codes ist ein Einlass nicht möglich.

(2) Das E-Ticket berechtigt zu einem Eintritt in das bei Kauf des E-Tickets gewählte Bad innerhalb des gewählten Slots, sofern der Slot nicht in den Verlauf einer außerplanmäßigen Badschließung fällt. Eine außerplanmäßige Badschließung kann infolge von Umständen eintreten, die für RhönEnergie unvorhersehbar oder nicht beeinflussbar sind (z.B. Ereignisse höherer Gewalt, Wettereinflüsse wie etwa Gewitter oder Sturm, behördliche angeordnete Schließungen). Die RhönEnergie ist bemüht, die von unplanmäßigen Badschließungen betroffenen Inhaber von E-Tickets per E-Mail oder Handy-Nachricht unter Verwendung der hinterlegten Registrierungsdaten auf die Schließung so früh wie möglich hinzuweisen.

(3) Mit Verstreichen des gebuchten Slots verliert das E-Ticket seine Gültigkeit und der Eintritt ist nicht mehr möglich. Eine Erstattungsmöglichkeit besteht nicht. Ist der Eintritt aufgrund einer außerplanmäßigen Badschließung nicht möglich, wird den betroffenen Inhabern von E-Tickets die kostenfreie Möglichkeit der Umbuchung eingeräumt.

(4) Die Verweildauer im Bad nach Eintritt ist möglich bis zum Ende der jeweiligen aktuellen Öffnungszeiten bzw. bis zum Ende des gebuchten Slots. Diese ist nicht immer identisch mit

den üblichen täglichen Schließungszeiten eines Bades. Die RhönEnergie kann für einzelne oder alle Bäder Zwischenschließungszeiten festlegen. Dies erfolgt während der Geltung von Nutzungsbeschränkungen infolge von gesetzlich oder behördlich geforderten Infektionsschutzmaßnahmen, um je Tag möglichst vielen Gästen die Nutzung zu ermöglichen.

§ 6 Entgelt und Fälligkeit von Zahlungen

(1) Entgelte für E-Tickets sowie Kursentgelte sind dem Onlineshop zu entnehmen.

(2) Das Kursentgelt ist **acht Tage** vor Kursbeginn fällig und wird per SEPA-Lastschrift vom angegebenen Bankkonto eingezogen. Der Einzug kann nur nach Erteilung eines SEPA-Mandats erfolgen.

(2a) Zahlungsbeträge für E-Tickets sind sofort nach Bestellung durch den Kunden fällig.

(3) Eine Ermäßigung für unsere Kurse ist nicht möglich.

(4) Werden Kontobelastungen nicht eingelöst oder rückgängig gemacht, ist RhönEnergie berechtigt, die bestellte Leistung zu sperren, so dass etwa eine Teilnahme an einem gebuchten Kurs oder der gebuchte Eintritt verweigert wird. Die Sperrung bleibt so lange wirksam, bis der fällige Betrag zuzüglich etwaiger Verzugskosten vollständig auf dem Bankkonto der RhönEnergie eingegangen ist. Weitergehende Schadenersatzansprüche der RhönEnergie bleiben unberührt.

§ 7 Kein Widerrufsrecht bei Bestellung von E-Tickets und Buchung von Kursen

Im Falle des Erwerbs von E-Tickets sowie der Buchung von Kursen und zeitgebundenen Veranstaltungen steht Kunden gem. § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein gesetzliches Widerrufsrecht zu, da der Vertrag die Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen zum Gegenstand hat und für die Erbringung der Dienstleistungen einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht.

§ 8 Bescheinigung über die Kursteilnahme

Die Teilnehmer von Aqua-Kursen erhalten - falls gewünscht - per E-Mail eine Teilnahmebescheinigung. In Ausnahmefällen kann diese auch per Post versendet werden. Eine Garantie für eine etwaige (anteilige) Erstattung der Kursgebühr von der zuständigen Krankenkasse wird nicht gegeben.

§ 9 Rücktritt von Kursen

(1) RhönEnergie ist in folgenden Fällen zur Kursabsage bzw. zum Rücktritt/zur Kündigung berechtigt:

- die erforderliche Mindestteilnehmerzahl wird nicht erreicht (Entgelt wird voll erstattet);
- der/die von der RhönEnergie verpflichtete Kursleiter/Kursleiterin fällt aus und eine Vertretung ist nicht greifbar (Entgelt wird voll erstattet);
- mindestens $\frac{1}{4}$ des Kurses fällt aus (Entgelt wird anteilig erstattet);
- das Kursentgelt wird trotz Mahnung und Fristsetzung vom Kunden nicht entrichtet.

Bei überraschendem Kursausfall werden die Teilnehmer nach Möglichkeit von der Kursverwaltung verständigt. Ein Anspruch auf Verständigung besteht jedoch nicht.

(2) Der Anmelder ist in folgenden Fällen zum Rücktritt/zur Kündigung berechtigt:

- bis zehn Tage vor Kursbeginn (Entgelt wird nicht fällig);
- vom zehnten Tag vor Kursbeginn bis spätestens zum Beginn der zweiten Kursstunde (20 Prozent des Kursentgeltes sind als Stornierungsbetrag zu zahlen; zusätzlich ist die absolvierte Stunde kostenpflichtig).

(3) Ab der zweiten Kursstunde führt eine Abmeldung/Kündigung nur noch in folgenden, nachzuweisenden Fällen zu einer anteiligen Erstattung des entrichteten Kursentgelts:

- Wohnortwechsel (weiter als 50 Kilometer von Fulda entfernt);
- längere Krankheit (ärztliches Attest)

Der bereits absolvierte Kursteil sowie ein Stornierungsbetrag in Höhe von 20 Prozent des verbleibenden Kursbetrages sind zu zahlen.

(4) Ein Rücktritt aus anderen Gründen bleibt den Teilnehmern vorbehalten, jedoch ohne Anspruch auf eine Entgelterstattung. Gesetzliche Mängelansprüche bleiben hiervon unberührt.

(5) Versäumte Kursstunden können werktags innerhalb der Öffnungszeiten abgeschwommen werden. Diese Möglichkeit besteht bis 14 Tage nach dem letzten Kurstermin. Bitte berücksichtigen Sie, dass dies ein Entgegenkommen unsererseits ist und wir zu diesem Angebot nicht verpflichtet sind.

(6) Abmeldungen sind grundsätzlich schriftlich vorzunehmen. Entscheidend für die Einhaltung der Frist ist das Datum des Eingangs der Abmeldung bei RhönEnergie.

§ 10 Ausschluss eines Kursteilnehmers

Ein Kursteilnehmer kann von RhönEnergie dauerhaft von der Teilnahme an dem Kurs ausgeschlossen werden, wenn er durch sein Verhalten den ordnungsgemäßen Ablauf des Kurses beeinträchtigt, gegen die jeweils geltende Haus- und Badeordnung verstößt und eine Abmahnung oder Fristsetzung zur Abhilfe erfolglos bleibt. Der bereits absolvierte Kursteil sowie ein Stornierungsbetrag in Höhe von 20 Prozent des verbleibenden Kursbetrages ist zu zahlen. Weitergehende Schadenersatzansprüche von RhönEnergie bleiben unberührt.

§ 11 Datenschutz

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten des Kunden/ Kursteilnehmers können den Datenschutzinformationen nach Art. 13/ 14 DSGVO entnommen werden.

§ 12 Haftung

(1) Für Unfälle auf dem Weg zum oder vom Veranstaltungsort (nach Verlassen des Grundstücks von RhönEnergie) sowie für den Verlust oder die Beschädigung von Gegenständen aller Art übernimmt RhönEnergie gegenüber den Teilnehmern keinerlei Haftung.

(2) RhönEnergie haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie für vorsätzlich oder arglistig verschwiegene Mängel und sonstige für die Nutzung des Schwimmbads/ Freibads wesentliche Umstände.

(3) Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet RhönEnergie nur:

– für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und
– für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht; in diesem Fall ist die Haftung jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.

(4) Unter wesentlichen Vertragspflichten werden hier die Verpflichtungen verstanden, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut.

(5) Vertragstypische, vorhersehbare Schäden sind solche, die der Vertragspartner bei Vertragsschluss als mögliche Folge einer Vertragsverletzung vorausgesehen hat oder unter Berücksichtigung der Umstände, die ihm bekannt waren oder die er hätte erkennen müssen, bei Anwendung verkehrsüblicher Sorgfalt hätte voraussehen müssen.

(6) Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch bei Pflichtverletzungen durch Personen, deren Verschulden RhönEnergie nach gesetzlichen Vorschriften zu vertreten hat.

(7) Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben in allen Fällen unberührt.

(8) RhönEnergie haftet nicht, soweit und solange sie an der Durchführung des Vertrages durch höhere Gewalt (Unwetter, Streik, Krieg u.Ä.) oder sonstige Umstände, die sie nicht zu vertreten hat und deren Beseitigung ihr nicht zugemutet werden kann, gehindert ist.

§ 13 Streitschlichtung

Für den Fall einer Streitschlichtung nach § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG) ist der Betreiber bereit an einen Streitbeilegungsverfahren vor der folgenden

Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen:

Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e. V., Straßburger Str. 8, 77694 Kehl Telefon: +49 7851 79579 40 Telefax: +49 7851 79579 41

Internet: www.verbraucher-schlichter.de, E-Mail: mail@verbraucher-schlichter.de.

§ 14 Geltende Haus- und Badeordnung und Salvatorische Klausel

(1) Der Kunde akzeptiert mit seiner Bestellung/ Kursbuchung die jeweils aktuelle für das Schwimmbad geltende Haus- und Badeordnung.

(2) Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieses Vertrags ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hiervon die Wirksamkeit der restlichen Bestimmungen dieses Vertrags nicht berührt. Dasselbe gilt für Regelungslücken dieses Vertrags.

Stand 18. Juni 2020